



Paint Express T3 - Handbuch

Inhalt

1. Einleitung	4
1.1. Installation.....	4
1.2. Lizenzierung	4
1.3. Einzelplatzbetrieb.....	4
1.4. Client-Server-Betrieb.....	4
1.5. Systemvoraussetzungen.....	5
1.6. Programmupdate und Versionsnummer	6
1.7. Update der Rezepturen	7
2. Programmfunktionen.....	8
2.1. Übersicht	8
2.2. Datenstruktur	8
2.3. Artikelnummern	9
2.4. Rezeptur suchen.....	9
2.5. Suche nach Artikelnummer	10
2.6. Suche über Historie.....	10
2.7. Auswahl der gewünschten Menge / Einheit.....	11
2.8. Drucken von Rezepturen	11
2.9. Drucken von vollständigen Etiketten (große Etiketten).....	12
2.10. Druckereinstellungen.....	13
2.11. Etiketten für Umfüllungen	14
2.12. Drucken von Mini-Etiketten (Farbtoninformation, UFI)	14
2.13. Anzeige Rezepturinformation	15
2.14. Anzeige Rezepturstand.....	15
3. Automatische Pastenmischmaschinen.....	15
3.1. Mischmaschine ansteuern	15
3.2. Manuelle Dosierung.....	15
3.3. Pasten	16
3.4. Reinigung.....	16
3.5. Warnmeldungen.....	17
3.6. Nichtdosierung einzelner Komponenten.....	17
3.7. Mindermengendosierung	18
3.8. Verwendung von TINT-AID	18
3.9. Basis.....	19
3.10. Änderung der Dosiermengen.....	19
3.11. Warteschlange	20

4.	Kundenrezepturen.....	20
4.1.	Suchen von Kundenrezepturen	21
4.2.	Vorhandene Rezepturen als Kundenrezeptur speichern.....	21
4.3.	Anlegen von Kundenrezepturen	21
4.4.	Eigene Farbtonkarten	22
4.5.	Pflege von Kundendaten	23
4.6.	Rezeptur löschen	23
4.7.	Datensicherung	23
4.8.	Etiketten für Kundenrezepturen.....	23
5.	Allgemeine Einstellungen.....	24
5.1.	Anmeldung.....	24
5.2.	Einstellung der Sprache	24
5.3.	Anzeige von Spalten	25
5.4.	Reduzierung der angezeigten Lacksysteme.....	25
5.5.	Einstellung des Standarddruckers	25
5.6.	Einstellung der Firmenanschrift für Etikettendruck:	25
5.7.	Funktionstasten	26
5.8.	Paint Express T3 und Farbmeter AFX	26
6.	Angebot der Startseite	26
6.1.	Produkt-Sortiment.....	27
6.2.	Handbücher.....	27
6.3.	Technische Produktinformationen	27
6.4.	Sicherheitsdatenblätter	27
6.5.	Effekte und technische Beschreibungen	28
6.6.	Zubehör.....	28
6.7.	Etiketten für Umfüllung.....	28
6.8.	Umrechnungstool für alte Rezepturen	28
6.9.	Verwiegekorrektur	28
6.10.	Team Viewer	28
6.11.	Tutorials.....	28
7.	Kalkulation von Preisen mit Paint Express T3.....	29
7.1.	Preisgestaltung	29
7.2.	Grundeinrichtung	29
7.2.1.	Preisliste erstellen (Einstellungen/Preisgestaltung).....	30
7.2.2.	Tabellenblatt Colorant Prices:	30
7.2.3.	Tabellenblatt Base Prices:	30
7.3.	Komplettpreisberechnung	30
7.3.1.	Tabellenblatt Pricing:	30

7.3.2.	Tabellenblatt Product Prices:.....	31
7.4.	Installation der Preise	31
8.	Service und Support.....	32
8.1.	Hilfe-Menü.....	32
8.2.	Support	32
8.3.	Team Viewer	32

1. Einleitung

Diese Anleitung dient als Leitfaden für die Anwendung Paint Express T3. Mit der Software können Rezepturen für Farblacke, Beizen und Öle verwaltet werden. Es können Etiketten und Dokumente gedruckt und automatische Dosieranlagen betrieben werden.

1.1. Installation

Die Installation wird durch den Hesse Service-Techniker durchgeführt. Zur Terminvereinbarung sprechen Sie Ihren Ansprechpartner bei Hesse an.

1.2. Lizenzierung

Es stehen 2 verschiedenen Programmversionen zur Verfügung:

Recipe-Book: Standard-Version zur Rezepturverwaltung.

Mischmaschine-Version: Die Lizenzierung wird ebenfalls durch Hesse vorgenommen.

Für die Einrichtung, Lizenz- und Servicegebühren wird eine einmalige Pauschale in Rechnung gestellt.

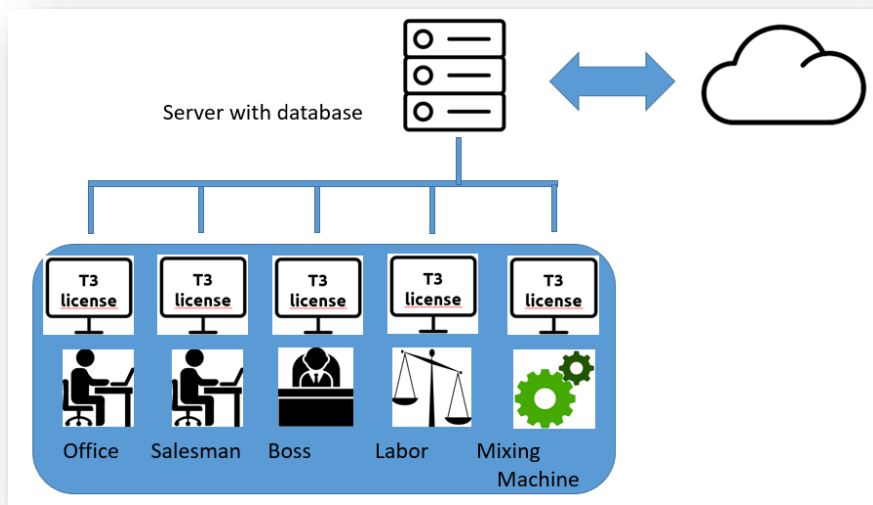
1.3. Einzelplatzbetrieb

Beim Einzelplatzbetrieb wird die komplette Software, sowohl die Datenbank als auch die Anwendung, auf nur einem Rechner verwendet.

Der Einzelplatzbetrieb empfiehlt sich nur, wenn lediglich an einem Arbeitsplatz im Unternehmen die Anwendung Paint Express T3 benutzt werden soll.

1.4. Client-Server-Betrieb

Beim Client-Server-Betrieb wird Paint Express T3 in ein bestehendes Netzwerk integriert. Die Datenbank liegt zentral auf einem Server und die Anwendung Paint Express T3 wird auf den Rechnern der Benutzer, den sogenannten Clients, installiert.



1.5. Systemvoraussetzungen

Paint Express T3 kann sowohl in 32bit- als auch in 64bit-Systemen installiert werden.

Folgende Betriebssysteme werden unterstützt:

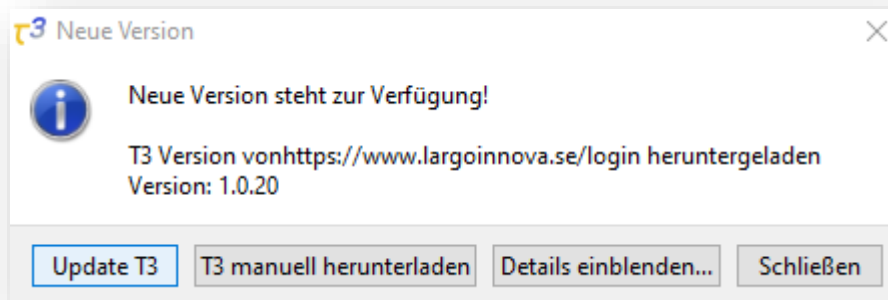
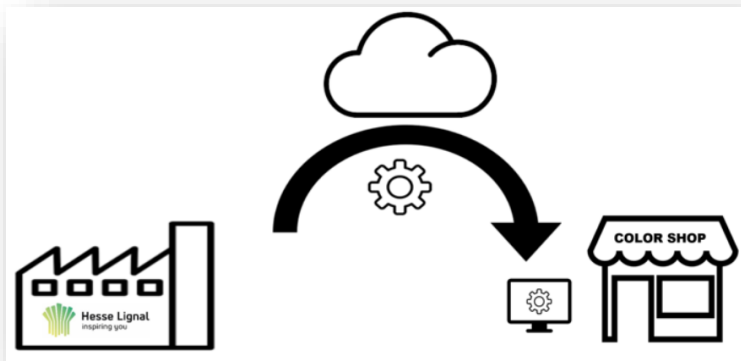
- Windows 10®
- Windows 11®
- Windows Server®

Des Weiteren wird für ein leistungsfähiges Paint Express T3 vorausgesetzt:

- Alle aktuellen Windows Updates installiert
- Administrationsrechte
- 8 GB Arbeitsspeicher
- SSD Festplatte
- Festplattenplatz: ca. 2,5 GB für Server Installation, ca. 70 MB für Client Installation
- Internetverbindung
- Aktueller Browser (Chrome wird empfohlen, alternativ Edge)

1.6. Programmupdate und Versionsnummer

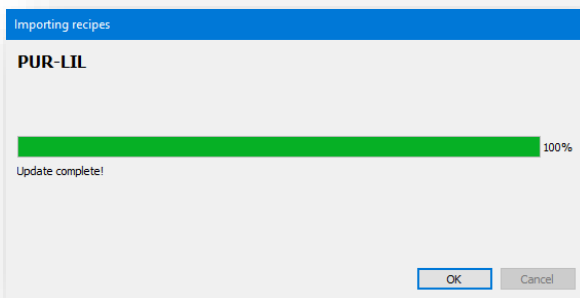
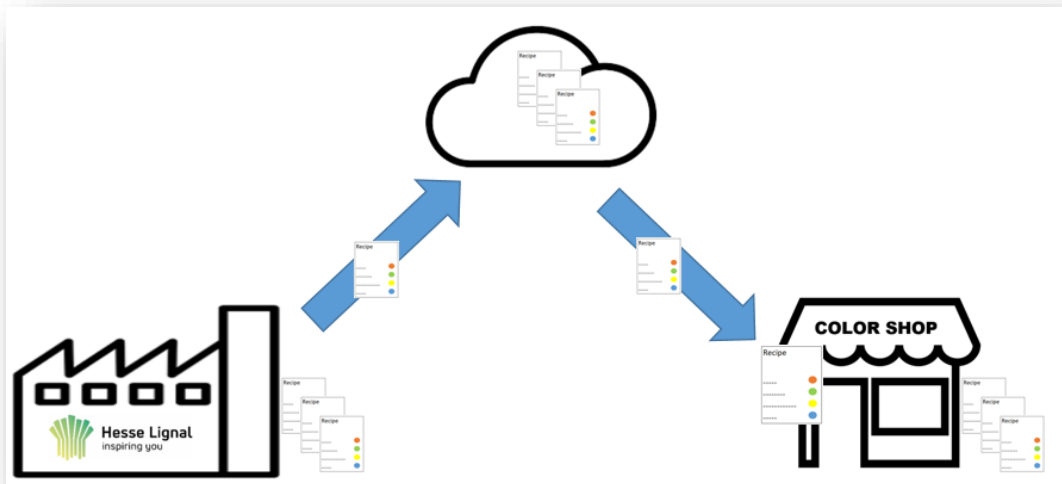
Das Programm T3 erhält in unregelmäßigen Abständen Programm-Updates. Diese werden bei Hesse geprüft und freigegeben. Über die Cloud wird das Update bei Ihnen gespeichert und nach Ihrer Bestätigung installiert.



Die Versionsnummer wird unter dem Menüpunkt Hilfe / „Über T3“ angezeigt

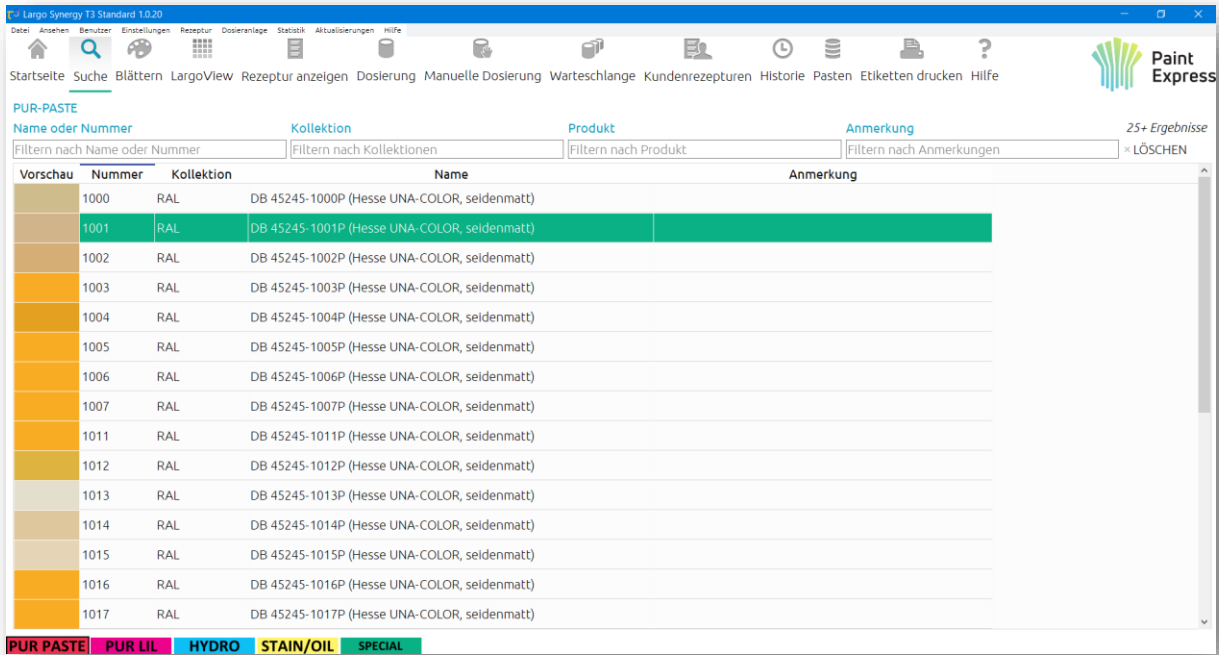
1.7. Update der Rezepturen

Die Rezeptur-Datenbank wird über die Cloud-Funktion mehrmals täglich aktualisiert. Neue Rezepturen werden automatisch integriert



2. Programmfunktionen

2.1. Übersicht



The screenshot shows the 'Paint Express T3 Standard 1.0.20' window. The 'PUR-PASTE' tab is selected, displaying a list of products. The table has columns for 'Vorschau', 'Nummer', 'Kollektion', 'Name', and 'Anmerkung'. The list includes products like 'DB 45245-1000P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)' and 'DB 45245-1001P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)'. At the bottom, there are color-coded tabs: PUR PASTE, PUR LIL, HYDRO, STAIN/OIL, and SPECIAL.

Vorschau	Nummer	Kollektion	Name	Anmerkung
	1000	RAL	DB 45245-1000P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1001	RAL	DB 45245-1001P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1002	RAL	DB 45245-1002P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1003	RAL	DB 45245-1003P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1004	RAL	DB 45245-1004P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1005	RAL	DB 45245-1005P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1006	RAL	DB 45245-1006P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1007	RAL	DB 45245-1007P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1011	RAL	DB 45245-1011P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1012	RAL	DB 45245-1012P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1013	RAL	DB 45245-1013P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1014	RAL	DB 45245-1014P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1015	RAL	DB 45245-1015P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1016	RAL	DB 45245-1016P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	
	1017	RAL	DB 45245-1017P (Hesse UNA-COLOR, seidenmatt)	

Startseite Suche Blättern LargoView Rezeptur anzeigen Dosierung Manuelle Dosierung Warteschlange Kundenrezepturen Historie Pasten Etiketten drucken Hilfe

Folgende Felder werden nur bei einer angeschlossenen automatischen Mischmaschine angezeigt:

Dosierung Manuelle Dosierung Warteschlange Pasten Etiketten drucken

2.2. Datenstruktur

Zur besseren Übersicht sind die Rezepturen in verschiedene Tabs aufgeteilt. Zur Auswahl klicken Sie auf den entsprechenden Tab unten links

PUR Paste **PUR LIL** **HYDRO** **HYDRO LIL** **STAIN/OIL** **SPECIAL**

- **PUR Paste:** PUR Produkte, die mit Farbpasten gemischt werden (per Mischautomat oder per Waage)

- **PUR LIL:** Hier finden Sie die PUR Produkte, wenn Sie mit „Lack-in-Lack“ Mischlacken arbeiten
- **HYDRO:** wasserbasierenden Lacke
- **HYDRO LIL:** Hier finden Sie die HYDRO Produkte, wenn Sie mit „Lack-in-Lack“ Mischlacken arbeiten
- **Stain/Oil:** Beizen und Öle
- **Special:** Hier sind alle Dinge zusammengefasst, die wir als Sonderprodukte ansehen und die eher selten benötigt werden, aber trotzdem verfügbar sind. Wenn Sie also einzelne Produkte in den anderen Datenbanken vermissen, suchen Sie in dem Tab Special

2.3. Artikelnummern

Zur Unterscheidung der unterschiedlichen Produktionsweisen bei Farblacken ist ein Kennzeichen an dem Artikel in Form eines Buchstabens am Ende angebracht:

M = Steht für Produkte produziert mit Lack-in-Lack

P = Produkte gefertigt mit Pasten

PW = Produkte gefertigt mit Pasten und einer weißen Basis

Beispiel: DB 45245-1000**P**

2.4. Rezeptur suchen



Es gibt 3 verschiedene Möglichkeiten, Rezepturen zu suchen. Nutzen Sie die Filter, um die Auswahl einzugrenzen. Durch Doppelklick der jeweiligen Rezeptur wird diese geöffnet.

Name/Nummer: Volltextsuche nach Farbtonnummer, Farbtonbezeichnung

Beispiele: „9010“, „7000-N“, „DB 45245-9010“

Kollektion: Filter auf Farbkarten. Beispiele: „RAL“, „Hesse Beiz-Töne“

Produkt: Filtern nach Produkt zur Eingrenzung der Ergebnisse. Beispiele: „DB 452“, „UNA“

Name oder Nummer		Kollektion	Produkt
9010		RAL	DB 452
Vorschau	Nummer	Kollekt	DB 45202-FT [Hesse UNA.
			DB 45205-FT [Hesse UNA.
	9010	RAL	DB 45207-FT [Hesse UNA.

Die Eingaben in den Filtern können wieder gelöscht werden:

Name oder Nummer	Kollektion	Produkt	Anmerkung	25+ Ergebnisse
Filtern nach Name oder N...	Filtern nach Kollektionen	Filtern nach Produkt	Filtern nach Anmerkungen	* LÖSCHEN

2.5. Suche nach Artikelnummer

Geben Sie in das Feld „Name oder Nummer“ die komplette Artikelnummer oder nur einen Teil der Artikelnummer (ohne *) ein. Beispiele:

Name oder Nummer	Kollektion	Produkt
Db 44099-677	Filtern nach Kollektionen	Filtern nach Produkt
Vorschau	Nummer	Kollektion
	200-50-45	RAL-Design
		DB 44099-67750P (Hesse BRILLA
	G4.50.60	Sikkens 4041
		DB 44099-67751P (Hesse BRILLA

Beachten Sie die Unterschiede zwischen Nummer und Name.

Name = Artikelnummer

Nummer = Farbtonbezeichnung

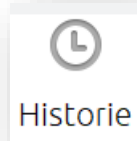
Name oder Nummer	Kollektion	
BG 5-2011	Filtern nach Kollektionen	
Vorschau	Nummer	Name
	BG 5-20110	BG 5-20110 (Hesse Grundierbeize)
	BG 5-20111	BG 5-20111 (Hesse Grundierbeize)
	SCHWARZ	BG 5-20112 (Hesse Grundierbeize)
	BG 5-20110	WUE 5-23133 (Hesse HYDRO Multibeize)

2.6. Suche über Historie

Ansehen	Benutzer	Einstellungen	Rezeptur
Kürzlich angesehene Rezepturen			
Kürzlich getönte Rezepturen			
Überführte Rezepturen			
Vollbild			F11

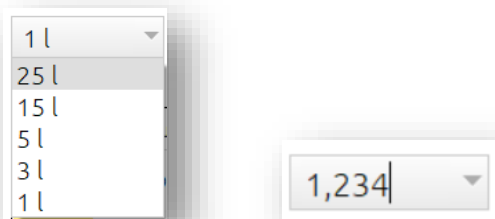
- Hier können Sie kürzlich angesehene Rezepte anzeigen

- Hier sehen sie die zuletzt mit der automatischen Pastenmischmaschine dosierten Farbtöne. Diese können zusätzlich mit dem Button „Historie“ durchsucht werden.



2.7. Auswahl der gewünschten Menge / Einheit

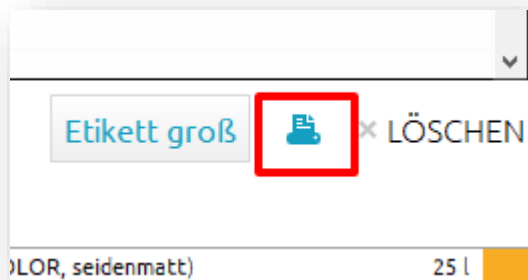
Diese vorgeblendeten Mengen können ausgewählt werden. Zwischengrößen können in das oberste Feld eingetragen werden.



Die Verkaufseinheit ist Liter, die Rezepturanzeige ist in Gramm. Dies kann nicht geändert werden.

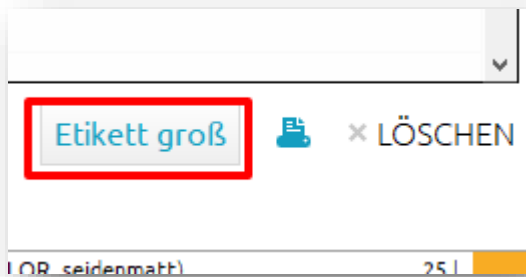
2.8. Drucken von Rezepturen

Ausdruck der Rezeptur auf dem eingerichteten Drucker.



2.9. Drucken von vollständigen Etiketten (große Etiketten)

Der Ausdruck von großen Etiketten (nur Online) wird über eine Internetanwendung ausgelöst. Dafür in der Rezeptansicht auf den Button „Etikett groß“ klicken

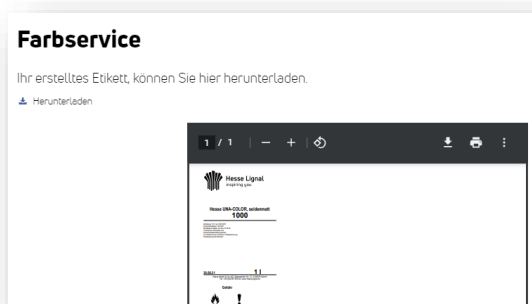


Weitere Daten wie z.B. Chargennummer können Sie in der Maske auf Wunsch ergänzen.

Etikettenservice

Artikelnummer * DB 44099-1000P (Hesse BRILLANT-COLOR, hochglänzend)	Kundennummer / Lizenz ID 30284348
Füllmenge * 1	Füllmengeneinheit * Liter
Farbkarte / Kollektion RAL	Farbton 1000
Bemerkungstext 	Chargennummer
UFI 7RH0-VOCF-F00X-T1EJ (17%),7GY0-U0SY-G003-NNNV (11%),WM3H-D062-10C	Produkt DB 44099-FT [Hesse BRILLANT-COLOR, hochglänzend]/Paste
Anzahl Etiketten pro Blatt * 1	Etikettenposition auf Blatt * 1

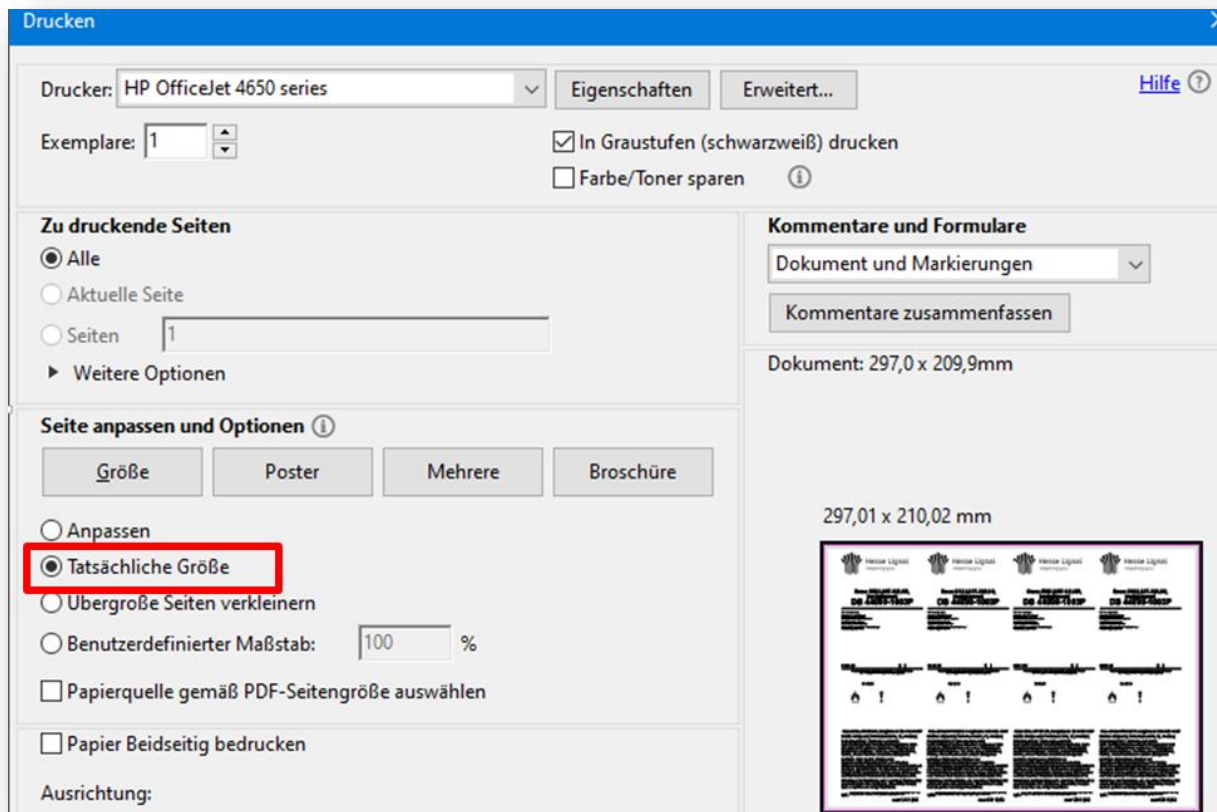
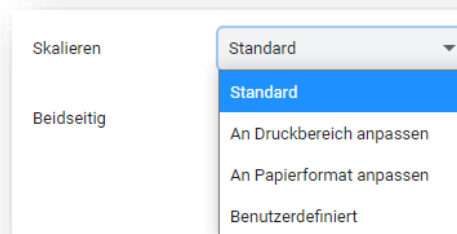
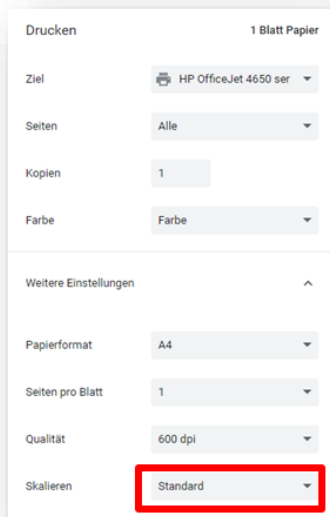
Entweder Etikett über Direktdruck-Button drucken oder herunterladen.



2.10. Druckereinstellungen

Beim Drucken von Etiketten muss unter Umständen die Einstellung geändert werden, damit das Druckschema zum Etikett passt. Dies kann je nach Drucker etwas unterschiedlich sein. Dazu wird in den Druckereinstellungen die Skalierung ausgestellt:

Möglichkeit 1: Skalierung auf „Standard“ oder „An Papierformat anpassen“



2.11. Etiketten für Umfüllungen

Das Vorgehen ist gleich dem Drucken von großen Etiketten. Auch hier wird über die Internetanwendung ein Etikett erzeugt. Einstieg in die Eingabe-Maske über <https://www.hesse-lignal.com/etikettenservice/>.

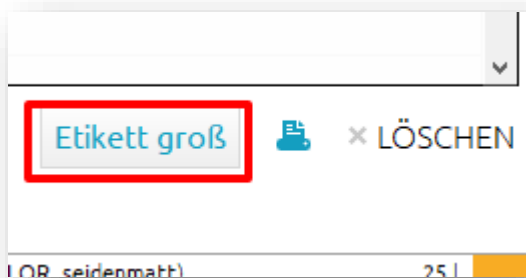
Dabei ist zu beachten, dass bei der Nutzung die Hesse Kundennummer eingetragen wird. Diese steuert die Sprachauswahl und die Anzeige Ihres Firmennamens.

2.12. Drucken von Mini-Etiketten (Farbtoninformation, UFI)

Ausdruck kleiner Etiketten (Nur Farbtoninformation, zum Beispiel für Etikettendruck an automatischen Mischanlagen. Inclusive UFI-Code.) Alternativ über Funktionstaste „F4“.



Wenn sich bei einem Produkt die technischen Eigenschaften ändern und ein andere Härter notwendig ist, muss ein großes, ausführliches Etikett verwendet werden. (Beispiel: Glaslack)



2.13. Anzeige Rezepturinformation

Weitere Informationen zum Rezept wie z.B. die Dichte kann man sich anzeigen lassen (F8):



2.14. Anzeige Rezepturstand

Jedes Rezept hat einen Rezepturstand, der als Freigabedatum angezeigt wird. Insbesondere bei Nachlieferungen eines Farbtones muss auf mögliche neue Rezepturstände geachtet werden.

Aktualisiert: 26.05.2019

3. Automatische Pastenmischmaschinen

3.1. Mischmaschine ansteuern

Aus einem Rezept können Sie durch Klicken der Funktion „Dosierung“ oder durch die Taste „F2“ den gewünschten Lack dosieren.

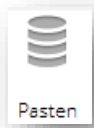


3.2. Manuelle Dosierung

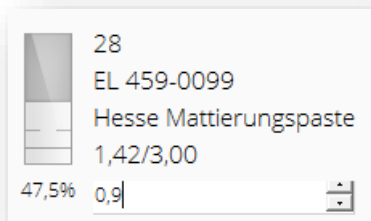
Kleinmengen zum Nachdosieren können über „Manuelle Dosierung“ dosiert werden. Diese können bei Bedarf als Kundenrezept abgespeichert werden.



3.3. Pasten



Das Kontrollieren und Nachfüllen von Pasten wird über den Button gesteuert. Tragen Sie beim Nachfüllen einfach die Menge in Liter ein.



28
EL 459-0099
Hesse Mattierungspaste
1,42/3,00
47,5% 0,9

Das Füllvolumen kann korrigiert werden durch Eingabe einer negativen Zahl, z.B. -1,2. Ein Doppelklick auf die Paste bewegt den Kanister nach vorne zur besseren Befüllung.

3.4. Reinigung



Mit „Düse reinigen“ oder „F7“ können Sie täglich Ihre Anlage reinigen.

3.5. Warnmeldungen

11 Base: DBM 48884-0901 Preis: 11,00 €

Prefill base: Volume / Weight

Nummer	Name	
LPM 4896	Hesse Lösemittel Pigmentkonzentrat, s...	0,07 g
LPM 4810	Hesse Lösemittel Pigmentkonzentrat, ...	0,70 g
LPM 4815	Hesse Lösemittel Pigmentkonzentrat, ...	0,08 g
EL 460-0029	Hesse Struktur-Zusatz	113,21 g
DBM 48884-0...	Hesse PUR Grundlack für Farblack	167,61 g
LPM 4171	Hesse Lösemittel Pigmentkonzentrat, ...	337,98 g

Fehlende Farbpaste: EL 460-0029
Paste unter der minimal dispensierbaren Menge: LPM 4815
Paste unter der minimal dispensierbaren Menge: LPM 4896

Sind in einer Rezeptur einzelne Komponenten rot hinterlegt, liegt eine Warnung vor, die dann angezeigt wird.

- Behälter nicht ausreichend gefüllt: Durch Doppelklick auf die entsprechende Paste gelangen Sie in das Menü „Paste“ zum Auffüllen.
- Fehlende Farbpaste: Ist z.B. ein Zusatz nicht in der Maschine enthalten, muss diese manuell zudosiert werden.
- Ist die Paste unterhalb der minimal dosierbaren Menge, kann dieses ignoriert, die nächst größere Gebindegröße gewählt oder die Dosierung mit Tint Aid angewendet werden.
- Reicht die Größe eines Behältern nicht für die Dosierung aus, kann man zum Beispiel 2x die halbe Menge dosieren.
Beispiel: Eine Rezeptur (25 Liter) fordert 4 Liter gelbes Pigment. Die maximale Füllhöhe des Behälters für die Paste beträgt nur 3 Liter. In diesem Fall dosiert man zweimal 12,5 Liter in den Hobbock.

3.6. Nichtdosierung einzelner Komponenten

Unter Umständen müssen einzelne Komponenten nicht dosiert werden, je nach Arbeitsweise. Dazu den Haken entfernen.

Nummer	Name		
LPM 4896	Lösemittel Pigmentkonzentrat, schwarz	☒	0,63 g
LPM 4834	Lösemittel Pigmentkonzentrat, rot-blaustichig	☒	8,26 g
LPM 4813	Lösemittel Pigmentkonzentrat, GELB-ROTS...	☒	68,86 g
EL 460-0029	Struktur-Zusatz	☐	111,17 g
DBM 48884-0901	FANTASTIC-COLOR Basislack, seidenmatt	☒	146,57 g
LPM 4171	Lösemittel Pigmentkonzentrat, weiss	☒	263,75 g

3.7. Mindermengendosierung

Bekanntermaßen hat die Dosiergenauigkeit bei Mischmaschinen ihre Grenzen: insbesondere beim Dosieren von Kleinstmengen von < 0,2ml sind die Schwankung relativ hoch.

Bei Dosierungen unter 0,2ml erscheint eine Warnmeldung. Durch Auswahl eines größeren Gebindes kann man dieses umgehen. Alternativ: Entweder trotzdem und eventuell leicht ungenau zu dosieren oder aber dieses Pigment nicht zu dosieren. Beim Nichtdosieren fehlt natürlich dieses Pigment in der Rezeptur, so dass der Farbton ebenfalls abweichen könnte. Die fehlende Kleinstmenge von Hand zuzugeben, ist ebenfalls schwierig. Die Lösung von Hesse für dieses Problem heißt TINT-AID.

Nummer	Name		
LPM 4896	Lösemittel Pigmentkonzentrat, schwarz	☒	0,07 g
LPM 4810	Lösemittel Pigmentkonzentrat, ocker	☒	Paste unter der minimal dispensierbaren Menge: LPM 4810 Paste unter der minimal dispensierbaren Menge: LPM 4815 Paste unter der minimal dispensierbaren Menge: LPM 4896
LPM 4815	Lösemittel Pigmentkonzentrat, GELB	☒	0,06 g
DBM 48884-0901	FANTASTIC-COLOR Basislack, seidenmatt	☒	247,59 g
LPM 4171	Lösemittel Pigmentkonzentrat, weiss	☒	378,79 g

3.8. Verwendung von TINT-AID

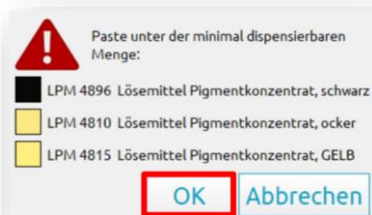
Als weitere Option bei der Dosierung von Kleinstmengen < 0,2ml hat man die Möglichkeit, mittels Tönpigmenten TINT-AID das fehlende Pigment von Hand zuzugeben. Die Zugabemengen sind dabei so groß, dass sie problemlos mittels Pipette oder mit einer Flasche mit Spritzverschluss zugegeben werden können. Da TINT-AID einfach mit der Mischmaschine produziert werden können, benötigen Sie keinen weiteren Zukaufartikel. Sie finden die Rezepte der TINT-AID Pasten in der Farbkarte: „TINT-AID Pasten“.

Bei der Verwendung von TINT-AID wird die Mindermenge nicht dosiert, dafür wird Ihnen das TINT-AID Rezept eingeblendet. Dosieren Sie die TINT-AID Pasten am Ende des automatischen Dosiervorganges manuell auf einer Waage.

Vorteile des Konzeptes:

- einfache Bedienung
- bessere Farbtongenauigkeit
- keine zusätzlichen Zukaufartikel

So funktioniert es:



?

Möchten Sie die Pasten mit zu kleiner Dosiermenge (LPM 4810, LPM 4815, LPM 4896) (gravimetrisch) von Hand zugeben?

Ja Nein

!

Die folgenden Additive sollten hinzugefügt werden:

LPM 10-4896 0,68 g
LPM 10-4810 1,83 g
LPM 10-4815 0,55 g

OK

Das Rezept wird in der Ansicht geändert und kann gedruckt werden. Dosieren Sie die TINT-AID Pasten am Ende des automatischen Dosiervorganges manuell auf einer Waage.

3.9. Basis

Achten Sie bei der Dosierung auf das richtige Basismaterial und die richtige Menge. Das benötigte Basismaterial wird hier angezeigt:

1 l Base: DBM 44099-0901
Prefill base: 700,00 ml/698,60 g

Wird „Base: None“ angezeigt, handelt es sich um eine Rezeptur, welche ohne vorgefülltes Basismaterial gemischt wird.

Base: None

3.10. Änderung der Dosiermengen

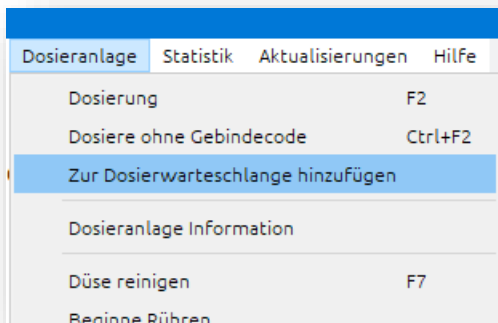
Möchte man beim Dosieren die Mengen aus der Rezeptur abändern, kann man durch einen Rechtsklick eine Anpassung in der zu dosierenden Rezeptur vornehmen.

1 l Base: DBM 42994-0903
Prefill base: 650,00 ml/659,75 g

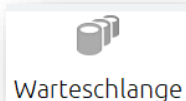
	Nummer	Name	Gewicht	Anpassung
	LPM 4896	Lösemittel Pigmentkonzentrat, schwarz	0,79 g	-0,5 g
	LPM 4810	Lösemittel Pigmentkonzentrat, ocker	42,09 g	0,00 g
	LPM 4820	Lösemittel Pigmentkonzentrat, oxidrot	0,43 g	0,00 g

3.11. Warteschlange

Anstatt eine Rezeptur zu dosieren, kann man eine Rezeptur in eine Warteschlange stellen.



Zu einem späteren Zeitpunkt kann man dann die Rezepturen anzeigen und dosieren lassen. Dazu Rezeptur öffnen und auf Dosierung gehen.

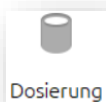


Largo Synergy T3 Standard 1.0.20

Datei Ansicht Benutzer Einstellungen Rezeptur Dosieranlage Statistik Aktualisierungen Hilfe

Startseite Suche Blättern LargoView Rezeptur anzeigen Dosierung Manuelle Dosierung **Warteschlange** Kundenrezepturen Historie Pasten Etiketten drucken

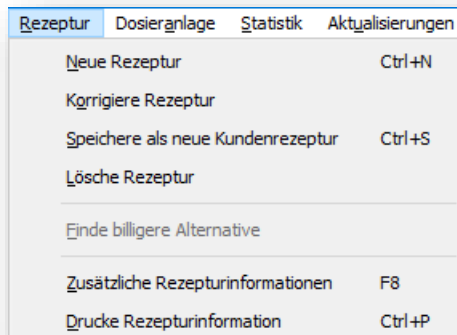
Zeit	Kunde	Produkt	Base	Kollektion	Nummer	Name	Anmerkung	Gebindegr
10.02.2022 16:07:26		DB 45245-FT [Hesse UNA-C...	DBM 4...	RAL	1001	DB 45245-1001...		1 l
10.02.2022 16:08:49		DB 45245-FT [Hesse UNA-C...	DBM 4...	RAL	1002	DB 45245-1002...		25 l
10.02.2022 16:09:27		DB 42214-FT [Hesse UNA-C...	DBM 4...	RAL	1019	DB 42214-1019...		5 l



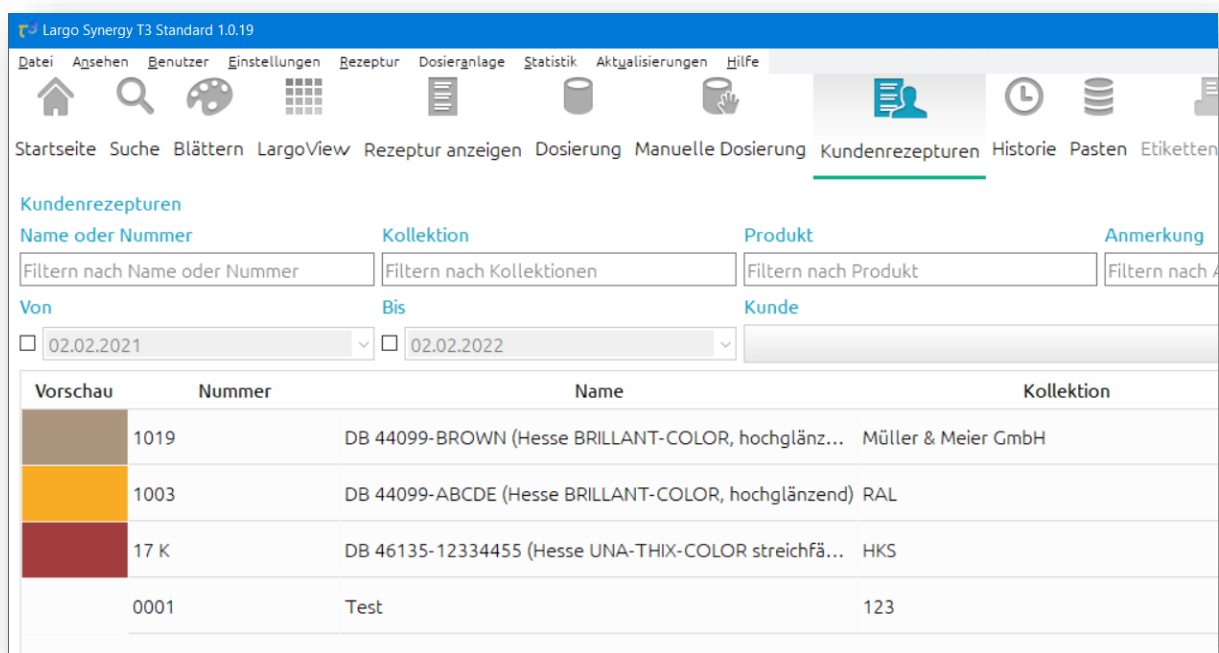
4. Kundenrezepturen

Rezepte von Hesse können nicht geändert werden, können aber als eigene Rezeptur gespeichert werden. Unter Kundenrezepturen befindet sich eine Liste mit allen Eigenrezepturen. Diese Rezepturen werden separat von den Standardrezepturen gespeichert und sind nicht von einem Update der Standardrezepturen betroffen. Die

Kundenrezepturen werden auf Ihrem Rechner oder Server gespeichert und nicht in die Cloud geladen.



4.1. Suchen von Kundenrezepturen



Nutzen Sie die Filter, um das gewünschte Rezeptur anzuzeigen.

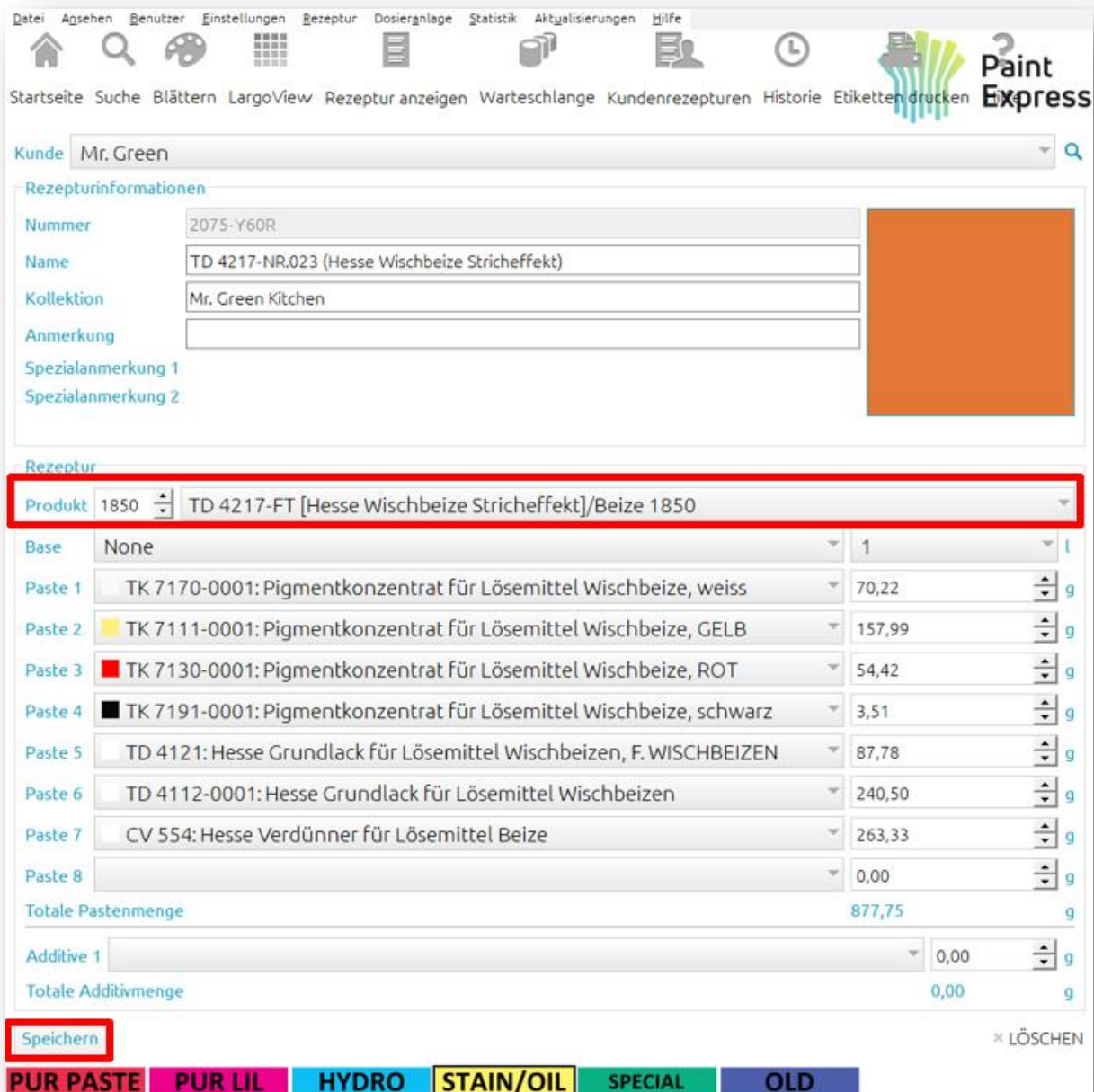
4.2. Vorhandene Rezepturen als Kundenrezeptur speichern

Jede Rezeptur kann auch als neues Kundenrezeptur abgespeichert werden, über das Menü oder mit „Ctrl + S“. Dabei können dann Bemerkungen, Kundenangaben und Rezepturänderungen vorgenommen werden.

4.3. Anlegen von Kundenrezepturen

Über das Menü „Rezeptur“ oder mit den Taste „Ctrl + N“ können eigene Rezepturen über die Eingabemaske eingegeben werden. Die Rezeptur werden nach Auswahl der Pasten die Angabe in Gramm ausgefüllt und die Rezeptur gespeichert. Unter Anmerkungen könne kurze Hinweise für das Etikett eingetragen werden.

Wichtig ist die Eintragung im Feld „Produkt“. Hierüber werden die relevanten Daten für das Etikett gesteuert.



The screenshot shows the 'Paint Express T3' software interface. At the top, there is a navigation bar with icons for Datei, Ansehen, Benutzer, Einstellungen, Rezeptur, Dosieranlage, Statistik, Aktualisierungen, and Hilfe. Below this is a search bar with 'Kunde: Mr. Green' and a search icon. The main form is divided into sections: 'Rezepturinformationen' and 'Rezeptur'. In the 'Rezeptur' section, the 'Produkt' field is highlighted with a red box and contains '1850' and 'TD 4217-FT [Hesse Wischbeize Stricheffekt]/Beize 1850'. Below this is a table of ingredients (Pasten) with columns for Base, Name, and quantity. The 'Speichern' button is also highlighted with a red box. At the bottom, there are color-coded buttons: PUR PASTE, PUR LIL, HYDRO, STAIN/OIL, SPECIAL, and OLD.

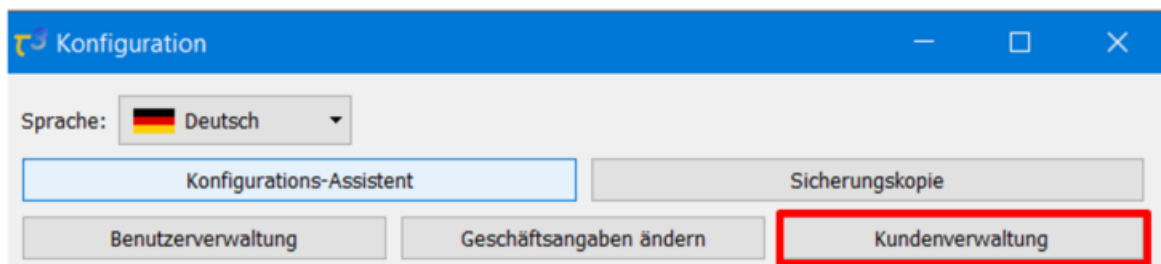
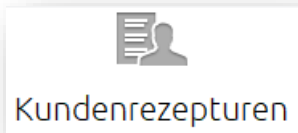
Base	Name	Quantity	Unit
None	1	1	l
Paste 1	TK 7170-0001: Pigmentkonzentrat für Lösemittel Wischbeize, weiss	70,22	g
Paste 2	TK 7111-0001: Pigmentkonzentrat für Lösemittel Wischbeize, GELB	157,99	g
Paste 3	TK 7130-0001: Pigmentkonzentrat für Lösemittel Wischbeize, ROT	54,42	g
Paste 4	TK 7191-0001: Pigmentkonzentrat für Lösemittel Wischbeize, schwarz	3,51	g
Paste 5	TD 4121: Hesse Grundlack für Lösemittel Wischbeizen, F. WISCHBEIZEN	87,78	g
Paste 6	TD 4112-0001: Hesse Grundlack für Lösemittel Wischbeizen	240,50	g
Paste 7	CV 554: Hesse Verdünner für Lösemittel Beize	263,33	g
Paste 8		0,00	g
Totale Pastenmenge		877,75	g
Additive 1		0,00	g
Totale Additivmenge		0,00	g

4.4. Eigene Farbtankarten

Zur besseren Übersicht kann in der Eingabemaske ein eigener Farbkarten-Name im Feld Kollektion eingetragen werden

4.5. Pflege von Kundendaten

Kundenrezepturen können Kunden zugeordnet werden. Die Daten der Kunden können sowohl in der Eingabemaske als auch in den Einstellungen (F9) gepflegt werden.



Rezepte von Hesse können nicht geändert werden, sondern müssen als eigenes Rezept kopiert und in der eigenen Farbtonkarte gespeichert.

4.6. Rezeptur löschen

Mit dieser Funktion können Sie die Rezeptur löschen.

4.7. Datensicherung

Daten wie Kundenrezepturen werden einmal wöchentlich gesichert als Backup und können bei Problemen wiederhergestellt werden.

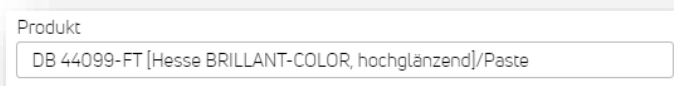
4.8. Etiketten für Kundenrezepturen

Etiketten werden wie im Kapitel Etiketten beschrieben erzeugt aus dem Rezept.

Soll nur ein Etikett erzeugt werden, ohne ein Rezept anzulegen, geht man wie folgt vor: Man öffnet eine ähnliche Rezeptur (gleiches System) und fordert ein großes Etikett an.

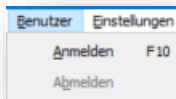


In der Eingabemaske ändert man die Artikelnummer und Farbtonbezeichnung. Wichtig dabei ist, dass die Daten im Feld Produkt nicht geändert werden. Diese müssen dem verwendeten Lack bzw. Beize entsprechen.



5. Allgemeine Einstellungen

5.1. Anmeldung



Die Benutzerverwaltung finden Sie im Menü „Benutzer“.

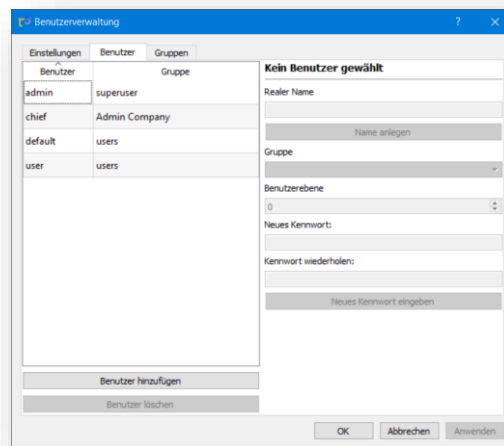
Zum Anmelden muss Benutzername und Kennwort eingegeben und auf "OK" geklickt werden.

Anmerkung: Beide, Benutzername und Kennwort erkennen Unterschiede in der Groß- und Kleinschreibung. Z. B. "testuser" und testUSER" sind unterschiedliche Benutzer und "Kennwort" und "KENNWORT" sind unterschiedliche Kennwörter.

In der unteren linken Ecke des Programms kann jederzeit gesehen werden, wer angemeldet ist. Durch Doppelklicken auf den Benutzernamen wird das Anmeldefenster geöffnet.

Durch die Vergabe von Rechten werden definierte Menüpunkte aktiviert.

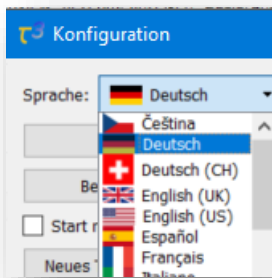
Hier finden Sie eine Auflistung, mit welchem Recht welche Menüpunkte freigegeben werden:



Alle nicht hier aufgeführten Menüpunkte sind für jeden Benutzer zugänglich.

5.2. Einstellung der Sprache

Unter dem Menüpunkt „Einstellungen“ im Paint Express T3 können Sie eine Sprachauswahl treffen. Hiermit steuern Sie die Sprache des Programmes. Die Sprache der Etikettentexte wird aus den Voreinstellungen in den Hesse-Kundendaten übernommen.

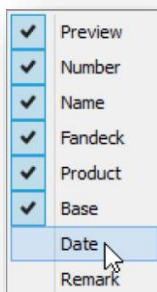


5.3. Anzeige von Spalten

Die Sortierung in Listen ist vom Benutzer einstellbar. Klicken Sie auf den Titel der Spalte nach der sortiert werden soll. Klicken sie erneut an um die Reihenfolge umzuwandeln (zunehmend/ abnehmend).

Die Spaltengröße und -Ordnung kann frei verändert werden. Verschiebe eine Spalte durch Anklicken und Ziehen in eine neue Position. Verändere die Breite einer Spalte durch Anklicken und Ziehen der Kante zwischen zwei Spalten:

Rechtsklicke auf den Titelbalken um die gewünschten Spalten zu wählen.



5.4.Reduzierung der angezeigten Lacksysteme

Im Paint Express haben Sie eine sehr große Vielfalt an unterschiedlichen Lack-, Beiz-, und Ölsystemen. Damit bei der Rezeptsuche nicht alle Systeme angezeigt werden und die Auswahl so übersichtlicher wird, kann man nicht benötigte Systeme ausblenden. Die Einstellung können vom Hesse-Servicetechniker vorgenommen werden

5.5. Einstellung des Standarddruckers

Diese werden in den Einstellungen ebenfalls vom Hesse-Servicetechniker vorgenommen.

5.6. Einstellung der Firmenanschrift für Etikettendruck:

Die Firmenanschrift für die kleinen Etiketten kann über Einstellungen/ Geschäftsangaben geändert werden.

5.7. Funktionstasten

F1 = Hilfe

F2 = dosieren (für automatische Dosieranlage)

F4 = kleines Etikett drucken (für automatische Dosieranlage)

F7 = Düsenreinigung (für automatische Dosieranlage)

F8 = Rezeptinformation anzeigen (Artikelnummern, Namen, Menge, Preise)

F9 = Einstellungen

F 10 = Benutzer wechseln

F 11 = Umschalten Vollbild

Ctrl + N = Neue Rezeptur

Ctrl + S = Speichere Rezept als neues Kundenrezept

Ctrl + P = Drucke Rezept aus

5.8. Paint Express T3 und Farbmatrik AFX

Bei der Nutzung der Farbmatriksoftware AFX Data Color wird die Software PEX-2-MiMa benötigt. Sie ist die Schnittstelle zwischen AFX und der Mischmaschine und verwaltet die Dosieraufträge aus AFX. Rezepturen aus der Farbmatriksoftware AFX können nicht mit Paint Express T3 verwaltet werden.

Paint Express T3 und AFX können nicht gleichzeitig genutzt werden.

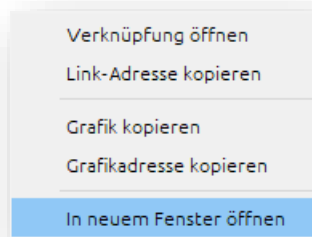


6. Angebot der Startseite

Die Startseite steht im Internet zur Verfügung und enthält eine Vielzahl zusätzlicher Informationen.



Zum Aufruf nutzen Sie bitte die **rechte Maustaste**. Wählen Sie die Option „**Im neuen Fenster öffnen**“



6.1. Produkt-Sortiment

Welche Produkte kann ich mit dem Paint Express produzieren? Welche Komponenten brauche ich dafür? Alle diese Fragen werden im Sortimentsbereich beantwortet.

<https://www.hesse-lignal.com/service/paint-express/>

6.2. Handbücher

Hier finden Sie Handbücher zur Software und zum Beizenmischsystem:

<https://www.hesse-lignal.com/service/paint-express/>

6.3. Technische Produktinformationen

Hier können Sie sich Informationen zu den gemischten Produkten suchen und technische Informationen herunterladen:

<https://www.hesse-lignal.com/produkte/produktsuche/>

6.4. Sicherheitsdatenblätter

Auf dieser Seite können Sie die Sicherheitsdatenblätter aller Mischprodukte als Sammel-Download herunterladen:

<https://www.hesse-lignal.com/service/paint-express/paint-express-sicherheitsdatenblaetter/>

Da es dem Programm nicht möglich ist, eine Berechnung zu Gefahrhinweisen durchzuführen, müssen für die Gefahrenhinweise die Sammel-Sicherheitsdatenblätter verwendet werden. Pro System sind die Daten als Worst-Case-Berechnung angelegt. Durch die Angabe des richtigen Lacksystemes in der Kundenrezeptur können Sie das entsprechende Datenblatt auswählen.

Verwenden Sie die Sammel-Sicherheitsdatenblätter, die je nach Lacksystem mit dem Zusatz PEX für Paint Express und in der Artikelnummer mit **-FT** (für Farbton) gekennzeichnet sind:

z.B. für eine CL-Beize **PEX_CL_X-FT**, für einen DB 45245-Farblack **PEX_DB_45245-FT**.

6.5. Effekte und technische Beschreibungen

Download der technischen Beschreibungen mit vielfältigen Informationen zu Effektlackierungen, Pflegehinweisen und allgemeinen Empfehlungen zu Lackierungen.

<https://www.hesse-lignal.com/service/allgemeine-technische-informationen/>

6.6. Zubehör

Viele Artikel, die Sie zum Produzieren von Beizen, Ölen, und Farblacken benötigen, können Sie bei Hesse beziehen. Hier finden Sie einen Überblick über das Sortiment

<https://www.hesse-lignal.com/service/paint-express/>

6.7. Etiketten für Umfüllung

Wenn Sie z.B. Probemengen abfüllen möchten, benötigen Sie Etiketten. In der Eingabmaske können Sie für alle Produkte, die Sie bezogen haben, diese Etiketten ausdrucken. Geben Sie dazu unbedingt Ihre Kundennummer ein.

<https://www.hesse-lignal.com/etikettenservice/>

6.8. Umrechnungstool für alte Rezepturen

Sie haben noch alte Rezepte, die Sie gerne mit dem Paint Express T3 verwalten wollen?

- Wenn Sie eigene Rezepturen mit andern Programmen verwaltet haben, finden Sie mit dem „Umrechnungstool Rezepturen“ eine Exceltabelle. Die Rezepturen, die mit alten Basisstoffbezeichnungen oder der alten Weißpaste NZM 7200 erstellt wurden, werden damit auf die aktuellen Basisstoffe umgerechnet.
- Bei vielen Rezepturen, die mit der alten Software Paint Express 3.1 erstellt wurden, können wir die Daten via Daten-Export in das neue Format umwandeln. Sprechen Sie unsere Servicetechniker an.

6.9. Verwiegekorrektur

Bei der Verwiegekorrektur haben Sie die Möglichkeit, die Rezeptur entsprechend Ihrer Verwiegung zu korrigieren. Die anderen Rezepturbestandteile werden dann im Verhältnis erhöht. Öffnen Sie dazu nach dem Download die Exceltabelle und geben Sie das gewünschte Rezept sowie die tatsächlich dosierte Menge ein. Alle anderen Rezepturbestandteile werden jetzt automatisch angepasst.

<https://www.hesse-lignal.com/service/paint-express/>

6.10. Team Viewer

Für den Support durch unsere Servicetechniker bieten wir die Software „Team Viewer“ an. Damit kann sich der Techniker nach Ihrer Freigabe auf Ihren Computer aufschalten und bestmöglich unterstützen.

6.11. Tutorials

Zu verschiedenen Themen haben wir kleine Videos gedreht. Sie zeigen in kurzen 2-3 Minuten-Video die Handhabung des Programmes. Die Tutorials gibt es allerdings nicht in allen Sprachen.

7. Kalkulation von Preisen mit Paint Express T3

Im Rezept kann der Preis eines kompletten Gebindes angezeigt werden. Grundsätzlich wird der Preis berechnet wie folgt:

Preise der Pasten + Preise der Basismaterialien (z.B. für Mischautomat) + Zuschlagpreise für Kleingebinde + Gewinnzuschläge + Mehrwertsteuer + Handlingszuschlag pro Gebinde.

Dabei ist zu überlegen, welchen Preis man am Ende berechnen möchte. Z. B. nur Rohstoffkosten oder komplette Kalkulationen.

Alle Preise müssen in €/Ltr gepflegt werden. Andere Währungen sind ebenfalls möglich.

7.1. Preisgestaltung

Preis der Pasten: Je nach Anteil der unterschiedlich wertvollen Pasten und Zusätze wird der Preis der dosierten Ware berechnet (Preis/Liter)

Preis der Basen: Für Pasten-Rezepturen mit farblosen oder weissen Basislacken wird der Preis dieses Basismaterials eingepflegt (Preis/Liter)

Zuschläge für Kleingebinde: Die Pflege der Zuschläge ist relativ aufwendig und wird über den **Produktpreis** gesteuert. Hier gibt man die Zuschläge pro Gebinde ein. Bitte beachten: wenn man andere Gebindegrößen berechnet, die nicht hinterlegt sind, wird kein Zuschlag berechnet.

Gewinnzuschläge: Für eine Gewinnberechnung kann man prozentuale Zuschläge auf die Pasten, auf die Basen und auf die Kleingebindezuschläge (sog. Produktpreis) erheben

Minimalpreis: Es kann ein Minimalpreis festgelegt werden, der nicht unterschritten wird.

Zuschlag pro Gebinde: Zusätzlich kann noch ein Zuschlag pro Gebinde erhoben werden, z.B. um Handlingskosten abzurechnen.

Mehrwertsteuer: Der Preis wird mit Mehrwertsteuer ausgewiesen. Der Netto-Preis wird in Klammern angegeben. Auf Wunsch kann die Anzeige des Preises mit MwSt. ausgeblendet werden.



Schnelle Anzeige des Preises in Listen: Funktionstaste **F8**

7.2. Grundeinrichtung

Es gibt zwei Wege der Einrichtung:

- Über die Einstellungen (F9) Reiter Preisgestaltung oder
- EMPFOHLEN: über eine Excelliste. Diese kann zentral auf einem Server gespeichert werden und ist schneller einzurichten. Siehe Beschreibung:

Vorgehen:

7.2.1. Preisliste erstellen (Einstellungen/Preisgestaltung).

Speichern als Excelliste. T3 verlassen, Datei mit Excel öffnen. Alternativ nutzen Sie die von uns bereitgestellte Datei

7.2.2. Tabellenblatt Colorant Prices:

Einkaufspreis der Paste (Preis/Liter), Basislacke und sämtlicher Zugabestoffe eintragen.

	Nummer	Name	Preis
	BF 1010	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BF 1030	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BF 1046-5	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BF 1060	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BF 1080	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BF 1110	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BF 1120	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BF 1290	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BF 1880	Hesse HYDRO Farbstoffkonzentrat	10,00 €
	BP 3011	Hesse HYDRO Pigmentkonzentrat	10,00 €
	BP 3031	Hesse HYDRO Pigmentkonzentrat	10,00 €
	BP 3034	Hesse HYDRO Pigmentkonzentrat	10,00 €

7.2.3. Tabellenblatt Base Prices:

Hier wird der Preis pro Liter der Basis eingetragen. Dieser Preis muss identisch mit den Preisen der Basis in der Tabelle Colorant Prices sein. Der Preis einer Basis sollte bei allen Lacksystemen eingetragen werden. Zur einfacheren Bearbeitung kann man die Spalten nach den unterschiedlichen Basismaterialien sortieren und die Eintragung der Preise kopieren.

ID	Name	Base	Preis
10	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/LiL	None	0,00 €
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/Paste	DBM 42994-0901	50,00 €
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/Paste	None	0,00 €
20	DB 42214-FT [Hesse UNA-COLOR Perlstruktur fein]/LiL	None	0,00 €
21	DB 42214-FT [Hesse UNA-COLOR Perlstruktur fein]/Paste	DBM 42994-0901	50,00 €
21	DB 42214-FT [Hesse UNA-COLOR Perlstruktur fein]/Paste	None	0,00 €
30	DB 45205-FT [Hesse UNA-THIX-COLOR, seidenmatt]/LiL	None	0,00 €

7.3. Komplettpreisberechnung

Diese Eingaben der Grundeinrichtung reichen, wenn man die reinen Rohstoffkosten berechnen möchte. Für weitere Berechnungen können noch die folgenden Felder gefüllt werden.

7.3.1. Tabellenblatt Pricing:

Zuschläge eintragen, falls eine komplette Kalkulation erfolgen soll

Key	Value
MwSt	19,00%
Pasten- Gewinnspanne	30,00%
Basen- Gewinnspanne	30,00%
Produkt -Gewinnspanne	0,00%
Preisgruppen-Preis -Gewinnspanne	0,00%
Preisgruppenberechnung beinhaltet Gewinnspanne	FALSCH
Preisgruppenberechnung beinhaltet MwSt	FALSCH
Zuschlag pro Gebinde	5,00 €
mit MwSt	WAHR
Minimalpreis	5,00 €
mit MwSt	WAHR
Barcodetyp (Produkt)	EAN13
Barcodetyp (Preisgruppe)	EAN13

7.3.2. Tabellenblatt Product Prices:

Kleingebindezuschläge eintragen pro Lacksystem und pro Gebindegröße. Der eingegebene Preis wird dann pro Gebinde zugerechnet. Es empfiehlt sich, für alle gleichen Gebindegrößen auch gleiche Aufschläge zu nehmen, unabhängig vom Lacksystem. Diese können dann relativ einfach durch Nutzung der Excelfilter eingetragen werden.

A	B	C	D	E	
ID	Name	Base	Gebinde	Preis	Barcode
10	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/Li None		1	30,00 €	
10	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/Li None		3	20,00 €	
10	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/Li None		5	10,00 €	
10	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/Li None		15	5,00 €	
10	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/Li None		25	0,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. DBM 42994-05		1	30,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. DBM 42994-05		3	20,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. DBM 42994-05		5	10,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. DBM 42994-05		15	5,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. DBM 42994-05		25	0,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. None		1	30,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. None		3	20,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. None		5	10,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. None		15	5,00 €	
11	DB 45245-FT [Hesse UNA-COLOR, seidenmatt]/P. None		25	0,00 €	
20	DB 42214-FT [Hesse UNA-COLOR Perlstruktur fei None		1	30,00 €	
20	DB 42214-FT [Hesse UNA-COLOR Perlstruktur fei None		3	20,00 €	
20	DB 42214-FT [Hesse UNA-COLOR Perlstruktur fei None		5	10,00 €	

7.4. Installation der Preise

Die Datei wird anschließend gespeichert

- auf dem Rechner oder
- zentral auf dem Server (wenn mehrere Mitarbeiter darauf zugreifen)

Es ist auf die vollständige Eingabe aller Preise zu achten, um Fehlkalkulationen zu verhindern.

8. Service und Support

8.1. Hilfe-Menü

Aus jedem Teil des Programmes kann mit der F1-Taste das Handbuch des Software-Herstellers aufgerufen werden.

8.2. Support

Bei Fragestellungen oder Problemen rund um die Software Paint Express T3 kontaktieren Sie bitte unsere Paint Express Service unter paint-express@hesse-lignal.de oder alternativ Ihren Kundenbetreuer.

8.3. Team Viewer

Es besteht die Möglichkeit, das sich die Service-Techniker zur besseren Unterstützung auf Ihren Rechner via Internet ausschalten.

Download Team Viewer <https://www.hesse-lignal.com/service/support/>